

Todesstrafe im Film: Auge um Auge

Schnell ist ein Urteil gefällt, das weitreichende Folgen haben kann, im Falle der Todesstrafe sind diese irreversibel.

Die von 20. - 26. 11. 2006 im Wiener TOP-Kino in Kooperation mit Amnesty International stattfindende Filmreihe „Auge um Auge - Todesstrafe im Film“ bietet ein vielschichtiges Programm, in dem filmgeschichtlich Bedeutsames ebenso vertreten ist wie (wieder-) entdeckenswerte Raritäten und Dokumentationen, die zum genaueren Hinsehen auffordern.

„Auge um Auge“: Ein cineastischer Gegenentwurf in Zeiten, in denen einfache Lösungen für komplexe Probleme Hochkonjunktur haben.

Film & Theorie: The Others

Montag, 27.11., 19.00

Referat von Maya McKechney und Judith Fischer